

Zwei weitere Hessentitel

Altersklassen-Tennisspieler aus dem Bezirk erfolgreich in Offenbach

Von Roland Bode

OFFENBACH. Erneut großartige Erfolge für die Teilnehmer aus dem Tennisbezirk Darmstadt bei den hessischen Hallenmeisterschaften in Offenbach. Acht Tage nach dem Titelgewinn von Sylke Heise-Teodoro (TC Seeheim/Damen 55) setzten sich bei den Titelkämpfen der Altersklassen auch Tanja Brauneck (BR Erbach/ Damen 50) und Thomas Bär (TG Bobstadt/Herren 35) durch.

Der an eins gesetzte Bär bezwang in einem rein Bobstädter Finale seinen zwei Jahre jüngeren und erstmals in dieser Altersklasse angetretenen Teamkollegen Stefan Hofmann mit 6:1, 6:3. Wie der spätere Gewinner hatte sich auch der ungesetzte Hofmann ohne Satzverlust bis ins Endspiel gespielt.

Tanja Brauneck profitierte in ihrem Finale nach Satzverlust von der verletzungsbedingten Aufgabe ihrer Gegnerin Antje Dukatz (TC Hainstadt). Die Nummer drei der Setzliste hatte Durchgang eins mit 6:4 für sich entschieden, konnte danach aber nicht weiterspielen. Entsprechend verhalten fiel die Freude bei Brauneck aus, die allerdings an zwei eingestuft ebenso ohne Satzverlust ihrer Rolle als Mitfavoritin gerecht wurde.

Den Einzug ins Endspiel

TERMINE STEHEN

► Am kommenden Samstag (29.) richtet der Hessische Tennis-Verband (HTV) seine **Jahreshauptversammlung** aus. Beginn der Veranstaltung in den Räumlichkeiten des Landesportbundes in Frankfurt (Otto-Fleck-Schneise 4) ist um 10.30 Uhr. Neuwahlen des Präsidiums stehen erst 2021 wieder an.

► Unterdessen hat der HTV auf seinem Internetportal Hessen Tennis-Online (HTO) neben den Gruppen auch die **konkreten Spieltermine** für alle Team-Tennis-Mannschaften im Bezirk Darmstadt veröffentlicht. Alle Spielpläne sind zu finden unter htv-tennis.de.

schaffte auch Vanessa Frychel vom TC Bickenbach bei den Damen 30. Die an eins gesetzte Nummer 18 der deutschen Altersklassenrangliste musste sich hier aber Lara van Tiggele vom 1. TC Klein-Krotzenburg mit 3:6 und 4:6 geschlagen geben.

Den Sprung bis ins Halbfinale schaffte zudem Oliver Staudt vom TC Münster bei den Herren 50. Erst dort musste er sich nach hartem Kampf und etwas unglücklich mit 2:6, 6:4 und 8:10 im Match-Tiebreak dem späteren Hessenmeister Chris-

tian Dietrich (TC Königstein) geschlagen geben. Uwe Kaufmann (TEC Darmstadt) und der frühere Herren-50-Doppelweltmeister René Sturm kämpften sich bis ins Viertelfinale. Jochen Klein (SG Arheilgen) schied in der gleichen Altersklasse in Runde eins gegen den topgesetzten Frank Nagel (TV Ober-Eschbach) aus.

Bei den Damen 50 traten noch Eva Wächtersbach (TC Rüsselsheim) und Georgina Schäfer (BW Bensheim) in ihrem Erstrundenmatch gegeneinander an. Mit dem besseren Ende für Wächtersbach, die im Viertelfinale dann aber ebenso wie Sibylle Walter-Bachmann (SG Arheilgen) ausschied.

Insgesamt hatten sich 14 Spieler aus dem Bezirk Darmstadt gemeldet. Überraschend verlor der an Nummer eins gesetzte Julian Wetzel (TC Olympia Lorsch) bei den Herren 30 in Runde eins gegen Ralf Silius vom (VfR Wiesbaden) mit 7:10 im Match-Tiebreak. Bei den Herren 45 bezwang Marco Perrot (TC Nauheim) den um sechs Leistungsklassen höher eingestuften Artur Klassen (VfR Wiesbaden) in zwei Sätzen, ehe er im Viertelfinale dem späteren Finalisten Marjan Stamm (BW Bad Camberg) unterlag. In Runde eins der gleichen Altersklasse verlor Andreas Gasiorski (SG Arheilgen).